

**Jahresbericht
30. September 2009**

SI SafeInvest
(Sondervermögen nach deutschem Recht)

Inhaltsverzeichnis

Richtlinienkonformes Sondervermögen

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2009.....	Seite 4
Vermögensaufstellung des Fonds	
SI SafeInvest	
per 30.09.2009.....	Seite 5
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	Seite 16
Besteuerung der Wiederanlage	
per 30.09.2009.....	Seite 17
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG.....	Seite 19
Kapitalanlagegesellschaft, Depotbank und Gremien.....	Seite 20

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung
des Richtlinienkonformen Sondervermögens **SI SafeInvest** in der Zeit
vom 1. Oktober 2008 bis zum 30. September 2009.

In diesem Zeitraum erzielte der Fonds eine Wertminderung von 13,17 %.

Hamburg, im Oktober 2009

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre
HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung:
Nicholas Brinckmann, Gerhard Lenschow, Dr. Jörg W. Stotz, Lothar Tuttas

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2009

Der eigens für das fondsgebundene Versicherungsprodukt **SIGNAL IDUNA Global Garant Invest** (SIGGI) konzipierte Wertsicherungsfonds **SI SafeInvest** hat im Berichtszeitraum entsprechend der klar festgelegten regelgebundenen Anlagepolitik disponiert. Dies ist für die Erfordernisse des Versicherungsproduktes und die damit verbundenen Garantieranforderungen notwendig.

Dieser Fonds garantiert, dass der Wert eines Anteils am ersten Börsentag eines jeden Kalendermonats nicht niedriger ist als 80% des Wertes eines Anteils am ersten Börsentag des Vormonats. Der Sicherungszeitraum des SI SafeInvest beträgt somit einen Monat. Zu Beginn eines Sicherungszeitraums wird das Fondsvermögen wieder bis zu 100% an den Aktienmärkten investiert.

Um zu vermeiden, dass der Anteilwert des Fonds während des Sicherungszeitraums unter 80% des vorangegangenen Anteilwertes fällt, wird ein sogenanntes CPPI-Verfahren angewendet. Dies bedeutet, dass bei fallenden Aktienmärkten die Aktienquote des Fonds stets soweit reduziert wird, dass die Aktienmärkte über Nacht um 20% fallen dürfen und dennoch der Anteilwert des Sondervermögens mindestens 80% des am ersten Börsentag eines Monats festgestellten Anteilspreis ausmacht. Für den unwahrscheinlichen Fall, dass der Anteilwert zum Garantiestichtag unter das garantierte Niveau fällt, zahlt der Garantiegeber (Société Générale) den fehlenden Geldbetrag in den Fonds ein.

Das Sondervermögen wurde im Verlauf des Berichtszeitraumes entsprechend der strategischen Portfolioausrichtung zu 56% in europäische, 26% US-amerikanische und 18% japanische Aktienmärkte investiert. Die Aktienengagements wurden dabei durch börsennotierte Fonds, die die entsprechenden Indices abbilden, getätigt. Die Aktienfondsquote betrug seit März diesen Jahres zu Beginn der Aktienhausse nahezu kontinuierlich 100%. In den ersten 5 Monaten des Berichtszeitraums, als die Aktienmärkte erheblich unter der Finanzkrise litten, fand das oben beschriebene CPPI-Verfahren des Öfteren seine Anwendung, so dass die Aktienquote im extremsten Fall lediglich 25% betrug. Zuletzt lag sie bei knapp über 99%, wobei der Fonds nahezu identisch entsprechend der strategischen Zielallokation zu 56% am europäischen, zu 26% am US-amerikanischen und zu 18% am japanischen Aktienmarkt investiert war. Die Liquiditätsquote betrug unter 1%.

Vermögensaufstellung des Fonds per 30. September 2009

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI Safelinvest

Fondsvermögen:	EUR	37.864.777,42	(16.974.822,11)
Umlaufende Anteile:	Stück	495.194	(192.757)

Vermögensaufteilung in TEUR / %

Gruppenfremde inländische Investmentanteile	6.848	18,09	(11,54)
Gruppenfremde ausländische Investmentanteile	30.739	81,18	(72,42)
Renten Ausland	0	0,00	(8,00)
Barvermögen/ sonstige Vermögensgegenstände/ sonstige Verbindlichkeiten	<u>278</u>	<u>0,73</u>	(8,04)
	<u><u>37.865</u></u>	<u><u>100,00</u></u>	

(Angaben in Klammer per 30.09.2008)

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafelInvest

Vermögensaufstellung zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Investmentanteile										
Gruppenfremde Investmentanteile 2)										
DJ EURO STOXX 50 ex	DE0005933956		ANT	235.482	494.070	322.855	EUR	29,080000	6.847.816,56	18,08
Lyxor ETF DJ Euro Stoxx 50	FR0007054358		ANT	244.845	517.149	337.575	EUR	29,890000	7.318.417,05	19,32
Lyxor ETF Dow Jones IA Actions au Porteur	FR0007056841		ANT	73.007	145.061	91.005	EUR	67,090000	4.898.039,63	12,94
Lyxor ETF Japan Topix FCP Actions au Porteur	FR0010245514		ANT	94.701	196.236	128.235	EUR	69,230000	6.556.150,23	17,31
Lyxor ETF MSCI Europe Actions au Porteur	FR0010261198		ANT	82.871	183.484	123.970	EUR	84,830000	7.029.946,93	18,57
Lyxor ETF MSCI USA Actions au Porteur A	FR0010296061		ANT	71.216	143.670	90.835	EUR	69,310000	4.935.980,96	13,04
Summe der Investmentanteile							EUR	37.586.351,36	99,26	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	37.586.351,36	99,26	

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafelInvest

Vermögensaufstellung zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
---------------------	------	-------	--	-----------------------	--	----------------------	------	--------------------	------------------------------

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Swaps

Forderungen/Verbindlichkeiten

sonstige Swaps

SWAP Crash Put 31.12.2010		OTC	EUR	1	0	0		-28.758,77	-0,07
---------------------------	--	-----	-----	---	---	---	--	------------	-------

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafelInvest

Vermögensaufstellung zum 30.09.2009

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2009	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Depotbank: Conrad Hinrich Donner Bank AG			EUR	377.393,43				377.393,43	1,00
Summe der Bankguthaben							EUR	377.393,43	1,00
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	76,95				76,95	0,00
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	76,95	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-70.285,55			EUR	-70.285,55	-0,19
Fondsvermögen								37.864.777,42	100*)
Anteilwert							EUR	76,46	
Umlaufende Anteile							STK	495.194	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									99,26
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,00
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 9 Abs. 5 Satz 4 DerivateV)									
DJ Industrial Average					13,00	%			
MSCI Europe					56,00	%			
S&P 500					13,00	%			
TOPIX					18,00	%			
Potentieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 10 Abs. 1 Satz 2 und 3 DerivateV									
kleinster potentieller Risikobetrag					3,35	%			
größter potentieller Risikobetrag					16,36	%			
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag					13,61	%			

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Kapitalertragsteuer (25 %), Solidaritätszuschlag, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung

2) Die Verwaltungsvergütung für
Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

DJ EURO STOXX 50 ex	0,1500% p.a.
Lyxor ETF DJ Euro Stoxx 50	0,2500% p.a.
Lyxor ETF Dow Jones IA Actions au Porteur	0,5000% p.a.
Lyxor ETF Japan Topix FCP Actions au Porteur	0,5000% p.a.
Lyxor ETF MSCI Europe Actions au Porteur	0,3500% p.a.
Lyxor ETF MSCI USA Actions au Porteur A	0,3500% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafeInvest

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

c) OTC

Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	--	-------------------	----------------------	---------------------

Verbrieft Geldmarktinstrumente und Schuldscheindarlehen

0,000000000% Belgien, Königreich EO-Treasury Bills 15.1.2009	BE0312639082	EUR	2.720	2.720	
0,000000000% Frankreich EO-Treasury Bills 2.7.2009	FR0113872768	EUR	800	800	
0,000000000% Frankreich EO-Treasury Bills 6.11.2008	FR0113872701	EUR	2.500	2.500	
0,000000000% Frankreich EO-Treasury Bills 14.5.2009	FR0116114846	EUR	1.300	1.300	
0,000000000% Frankreich EO-Treasury Bills 30.4.2009	FR0116114838	EUR	1.500	1.500	
0,000000000% Frankreich EO-Treasury Bills 30.7.09	FR0114683750	EUR	3.300	4.700	

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafelInvest

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2008 bis 30. September 2009

Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	2.802,14
Erträge aus Investmentanteilen	EUR	591.988,17
abzüglich ausländische Quellensteuer	EUR	-18.492,47
Sonstige Erträge 1)	EUR	218,11
<hr/>		
Erträge insgesamt	EUR	576.515,95
Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.870,53
Verwaltungsvergütung	EUR	-369.782,49
Gebühren aus SWAP-Geschäften 3)	EUR	-65.877,59
Depotbankvergütung	EUR	-9.735,18
Veröffentlichungskosten	EUR	-3.892,79
Prüfungskosten	EUR	-5.468,05
Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-1.494,37
<hr/>		
Aufwendungen insgesamt	EUR	-458.121,00
<hr/>		
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	118.394,95
<hr/> <hr/>		
Realisierte Gewinne	EUR	8.522.767,21
Realisierte Verluste	EUR	-6.081.832,88

Gesamtkostenquote *) 2,34 %

*) Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER)). Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen

Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

1) Erträge aus der Auslösung von Rückstellungen

2) Gebühren für Marktrisikomessung

3) Es handelt sich um SWAP-Gebühren gem. § 8 Abs. 3 BVB

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile "Zielfonds" hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafeInvest

Entwicklung des Fondsvermögens

2009

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	16.974.822,11
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	EUR	24.789.980,70	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	EUR	-3.863.476,45	
Mittelzufluss (netto)		EUR	20.926.504,25
Ertrags-/Aufwandsausgleich		EUR	-8.418.484,39
Ordentlicher Nettoertrag		EUR	118.394,95
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		EUR	8.522.767,21
Realisierte Verluste aus Wertpapieren		EUR	-6.081.832,88
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		EUR	5.830.218,75
Kapitalertragsteuer (25 %)		EUR	-7.215,75
Solidaritätszuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 25 %)		EUR	-396,83
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		EUR	37.864.777,42

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafeInvest

Berechnung der Wiederanlage		insgesamt	je Anteil
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	118.394,95	0,24
Realisierte Gewinne	EUR	8.522.767,21	17,21
<hr/>			
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	8.641.162,16	17,45
Kapitalertragsteuer (25%)	EUR	-7.215,75	-0,01
Solidaritätszuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 25%)	EUR	-396,83	0,00
<hr/>			
Wiederanlage	EUR	8.633.549,58	17,43
<hr/> <hr/>			

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafeInvest

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflegung			EUR	100,00
2008	EUR	16.974.822,11	EUR	88,06
2009	EUR	37.864.777,42	EUR	76,46

Hamburg, 18. November 2009

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Brinckmann)

(Lenschow)

(Dr. Stotz)

(Tuttas)

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

Wir haben gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens **SI SafeInvest** für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2008 bis 30. September 2009 geprüft. Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 20. November 2009

PricewaterhouseCoopers

Aktiengesellschaft

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Armin Schlüter
Wirtschaftsprüfer

ppa. Harald Block
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Wiederanlage

Geschäftsjahr vom 01.10.2008 bis 30.09.2009

Steuerlicher Zufluss: 30.09.2009

Name des Investmentvermögens: SI SafelInvest

ISIN: DE000A0MP292

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privat-vermögen	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾	Sonst. Betriebs- vermögen ²⁾
		EUR je Anteil	EUR je Anteil	EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0583	0,0583	0,0583
	Nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2	0,0060	0,0060	0,0060
	In der Thesaurierung enthaltene			
1 c cc)	Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	-	0,0583
1 c dd)	Erträge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	0,0583	-
1 c ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke innerhalb der 10- Jahresfrist)	0,0000	0,0000	0,0000
1 c jj)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000	0,0000	0,0000
1 c kk)	in 1 c jj) enthaltene Einkünfte i.S.d. des § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000	0,0000	0,0000
1 c ll)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0339	0,0339
1 d)	zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Thesaurierung i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,0583	0,0583	0,0583
1 e)	Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ⁵⁾ i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,0146	0,0146	0,0146
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
1 f aa)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000	0,0000	0,0000
1 f bb)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000	0,0000	0,0000
1 f cc)	nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist (in 1 f aa) enthalten)	0,0000	0,0000	0,0000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1	0,0000	0,0000	0,0000
1 h)	Körperschaftsteuererminderungsbetrag nach § 37 Abs. 3 KStG	-	-	-

Steuerlicher Anhang:

- ¹⁾ Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- ²⁾ Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- ³⁾ Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen einschließlich auf Ebene des Investmentvermögens abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, nicht rückforderbarer ausländischer Quellensteuern.
- ⁴⁾ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- ⁵⁾ Der Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ist ohne Solidaritätszuschlag ausgewiesen.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH

**Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG
nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentvermögen
(nachfolgend: die Investmentvermögen)
für den Zeitraum vom
01.10.2008 bis 30.09.2009**

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt, den 09. Oktober 2009

*KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft*

H.-J. A. Feyerabend
*Rechtsanwalt
Steuerberater*

Sebastian Meinhardt
Steuerberater

Kapitalanlagegesellschaft, Depotbank und Gremien

Kapitalanlagegesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 61 42
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

€ 10.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 7.743.680,43
(Stand: 31.12.2008)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg

Depotbank:

CONRAD HINRICH DONNER BANK AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 67.739.000,-
(Stand: 31.12.2008)

Einzahlungen:

HypoVereinsbank AG, Hamburg
BLZ 200 300 00, Konto-Nr. 791178
CONRAD HINRICH DONNER BANK AG, Hamburg
BLZ 200 303 00, Konto-Nr. 2075008

Aufsichtsrat:

Ulrich Leitermann (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe
(zugleich Aufsichtsrats-Vorsitzender der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Michael Petmecky (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Aufsichtsrats-Mitglied der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Udo Bandow (stellvertretender Vorsitzender), (bis 6. Mai 2009)
Aufsichtsratsvorsitzender der Aramea Asset Management AG, Hamburg

Peter Dreißig, (bis 6. Mai 2009)
Präsident der Handwerkskammer Cottbus

Thomas Gollub, (seit 6. Mai 2009)
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset Management AG, Hamburg
(zugleich stellvertretender Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

Thomas Janta,
Abteilungsleiter im Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

Dr. Henner Puppel, (bis 6. Mai 2009)
Aufsichtsratsmitglied der National-Bank AG, Essen

Dr. Thomas A. Lange, (seit 6. Mai 2009)
Sprecher des Vorstandes der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer, (seit 6. Mai 2009)
Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Gerhard Lenschow
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Geschäftsführer der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Verwaltungsratsmitglied der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Mitglied der Geschäftsführung der SIGNAL IDUNA Private Equity Fonds GmbH und der SIGNAL IDUNA Select Invest GmbH)

Lothar Tuttas

.